

Stadt Eschweiler
Bürgermeisterin Nadine Leonhardt

per Mail: ratsbuero@eschweiler.de

Eschweiler, 17.01.2023

Antrag: Reaktivierung des Haltepunktes Eschweiler-Aue

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Leonhardt,

die CDU-Fraktion im Stadtrat bittet Sie, den nachfolgenden Antrag in die politischen Gremien einzubringen:

Es wird beantragt, dass von Seiten der Stadt Eschweiler bei der EVS und der Deutschen Bahn AG mit Nachdruck die Reaktivierung des Haltepunktes Eschweiler-Aue und die Herrichtung des Geländes mit Beleuchtung, Parkplätzen, Elektroladestationen und Fahrradboxen noch vor einer Elektrisierung der Strecke eingefordert wird. Ebenfalls sollte eine Einbindung von Bund und Land in das Ansinnen erwirkt werden.

Begründung

Bereits 1981 wurde der Bahnhof Eschweiler-Aue im Ortsteil Pumpe-Stich stillgelegt. Seitdem sind Bahnhofsgebäude und Umfeld des Bahnhofs dem Verfall preisgegeben. Die Flutkatastrophe im vergangenen Jahr und die Schließung des ESW-Röhrenwerks haben den traurigen Verfall des Ortsteils/ der Gemarkung weiter beschleunigt. Bei der Inbetriebnahme der Euregiobahn und Reaktivierung der Talbahnstrecke wurde der Bahnhof Aue nicht wieder in Betrieb genommen. Stattdessen wurde im Ortsteil Röthgen ein Haltepunkt mit dem Namen Eschweiler-West geschaffen. Der Ortsteil Pumpe-Stich mit der Gemarkung Aue wurde trotz Protesten bei den Planungen nicht mit einem Haltepunkt berücksichtigt.

In den Planungen der EVS und der DB AG für den Wiederaufbau der Strecke zwischen den Haltestellen Eschweiler-West und Stolberg wird erneut eine Reaktivierung des Bahnhofs/ der Haltestelle Aue verneint und auf einen Zeitpunkt nach der Elektrifizierung der Strecke aufgeschoben. Eine Reaktivierung des Haltepunktes könnte aber einen positiven Effekt auf die Entwicklung des Ortsteils ausüben und einen Anreiz für Gewerbeansiedlungen geben. Zudem befindet sich der Bahnhof in unmittelbarer Fußläufigkeit der im Ortsteil Pumpe-Stich befindlichen Fabrikbetriebe (West-Pharma), so dass auch hier Anreize zur Nutzung des ÖPNV für Mitarbeiter geschaffen würden.

Mit freundlichen Grüßen



Wilfried Berndt
Fraktionsvorsitzender

